

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

EQUINOX Aktien Euroland

31. Dezember 2022

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht EQUINOX Aktien Euroland	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18
Allgemeine Angaben	21

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

EQUINOX Aktien Euroland

in der Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht EQUINOX Aktien Euroland

Tätigkeitsbericht EQUINOX Aktien Euroland (01.01.2022 - 31.12.2022)

Anlageziel und Anlagepolitik

Der EQUINOX Aktien Euroland ist ein Aktienfonds, dessen Ziel es ist, mittels konsequenter und disziplinierter Entscheidungsmechanismen einen Kapitalzuwachs auf mittlere bis lange Sicht zu erzielen. Der Aktienfonds investiert vor allem in erstklassige europäische Aktien in EUR. Mindestens 51% seines Gesamtvermögens werden in liquiden Aktien erstklassiger Unternehmungen, die ihren Sitz im europäischen Währungsraum haben, gehalten. Der Investitionsgrad in Aktien wird dabei aktiv zwischen 51% und 100% unter Zuhilfenahme von Index-futures gesteuert. Die Auswahl von Einzeltiteln wie auch die aktive Steuerung der Aktienquote erfolgen auf der Basis intern entwickelter systematischer Entscheidungsprozesse. Sie erlauben es, die immer größer werdende Flut an Daten emotionslos zu verarbeiten und geben dem Manager klare und eindeutige Handlungsanweisungen. Die Anlagepolitik zeichnet sich durch eine ausgewogene Risikoverteilung nach Unternehmen und Branchen aus.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Portfolio Struktur

Die für das Management des EQUINOX Aktien Euroland zuständige Züricher Investmentboutique ENISO Partners AG fällt ihre Anlageentscheide ausschließlich auf der Basis über Jahre entwickelter und getesteter, systematischer Prozesse. Dabei kombiniert ENISO konsequent zwei komplementäre Modelle: eines zur Vermögensallokation mit einem zur Aktienselektion.

Während viele Aktienmanager dabei auf die berühmte Sharpe Ratio setzen, haben wir von der Hedge-Fonds Industrie die sogenannte Omega Ratio adaptiert und verfeinert. Während die Sharpe Ratio die Volatilität als einziges Risikomaß betrachtet, berücksichtigt die Omega Ratio auch die potenziellen extremen Kursrück-

gänge (Tail-Risiken). Diese Ratio entspricht einem wahrscheinlichkeitsgewichteten Verhältnis von Gewinnen zu Verlusten für eine gegebene akzeptable Mindestrendite.

Das Hauptaugenmerk der Anlagen liegt im Euro-Raum, um das Währungsrisiko für das Zielpublikum - Investoren in Europa - möglichst gering zu halten. Der EQUINOX Aktien Euroland war über die ganze Berichtsperiode sehr breit diversifiziert mit mindestens 30 Einzelanlagen im Aktienbereich. Strukturierte Produkte oder andere Fonds wurden zu keiner Zeit eingesetzt.

Dem systematischen Prozess für die Vermögensallokation folgend lag die Netto-Aktienquote (nach Futures-Absicherungen) des EQUINOX Aktien Euroland über einen Großteil der Berichtsperiode (01.01.2022-31.12.2022) bei über 75%. Wir konnten aufgrund der getätigten Absicherungen vor allem die starken Ausschläge nach unten vermeiden und somit Risiko reduzieren. In der Summe lagen wir am Ende der Berichtsperiode jedoch ebenfalls im negativen Bereich, auch wenn der Fonds im Vergleich zum Markt besser abschnitt. Das Jahr 2022 geht generell als eines der schlechtesten Börsenjahre seit 1937 in die Geschichte ein.

Auf Einzeltitelebene wurde die Struktur unverändert belassen. Es wird vor allem in Large Caps investiert und gelegentlich Mid Caps beigemischt. Per Ende Dezember 2022 bestand das Portfolio des EQUINOX Aktien Euroland aus 32 Einzelaktien. Per Jahresende 2022 war das Portfolio ausschliesslich in europäische grosskapitalisierte Aktien investiert.

Auf Sektorebene fand im Aktienbereich im Verlaufe des letzten Jahres wiederum eine bedeutende Sektor-Rotation statt. Im Jahresverlauf wurden vor allem zyklische Branchen, aufgrund der schlechten wirtschaftlichen Aussichten sowie den gestiegenen Zinsen, abgebaut. Ebenfalls wurden technologielastige Unternehmener tendenziell eher untergewichtet. Unternehmen des nicht-zyklischer Konsums sowie des Gesundheitssektors wurden insbesondere in der ersten Jahreshälfte stärker gewichtet als zum Jahresabschluss.

Es erfolgen keine Investitionen in Hedge-Fonds oder

sonstigen alternativen Anlagen. Derivatpositionen werden nur zu Absicherungszwecken eingegangen und über börsenregulierte Instrumente gehandelt (Euro Stoxx 50 Future).

Die im Geschäftsjahr 2022 abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften der Anteilklassen des EQUINOX Aktien Euroland betrug für den Berichtszeitraum (01.01.2022 - 31.12.2022) EUR -23.188,06.

Realisierte Gewinne: EUR + 495.561,90

Realisierte Verluste: EUR - 518.749,96

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien bzw. aus den Absicherungsgeschäften. Für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen die Veräußerung von Aktien ursächlich.

Portfolio Risiken

ENISO Partners verfolgt einen aktiven Anlagestil. Performance-Schwankungen sind deshalb an der Tagesordnung. Die Risiken – zumindest auf relativer Ebene – durch eine möglichst exakte Abbildung einer Aktien-Benchmark zu minimieren, läuft der Philosophie von ENISO entgegen.

ENISO Partners legt ein Schwergewicht auf das Risikomanagement. Leitlinien, welche die Wahrscheinlichkeit übermäßiger Risiken vermindern, werden bereits bei und vor der Portfolio-Konstruktion gelegt. Ein wesentlicher Pfeiler stellt dabei der Aufbau der proprietären systematischen Prozesse dar. Die eingesetzten Modelle für die Bestimmung der Aktienquote, wie auch für die Selektion von Einzeltiteln, basiert auf einer Vielzahl von unterschiedlichen Faktoren. Die Abhängigkeit gegenüber einzelnen Einflussgrößen kann dadurch vermindert werden, was zur Optimierung der Risiko-Rendite-Eigenschaften beiträgt. Daneben wurde ein

Hauptaugenmerk auf sogenannte Out-of-Sample-Tests gelegt, d.h. die Analyse, der von ENISO verwendeten Modelle, wurde über verschiedene Zeiträume und Regionen vorgenommen. Die Gefahr, sich auf einen systematischen Prozess zu verlassen, welcher auf einer reinen Optimierung der getesteten Vergangenheit aufbaut, wird durch die Out-of-Sample-Tests über verschiedene Zeiträume und Regionen deutlich vermindert.

Zusätzlich zu dem ex-ante Portfoliomanagement wird versucht, durch die Struktur des Portfolios Risiken abzufedern. Mit rund 32 Einzelaktien ist das Portfolio des EQUINOX Aktien Euroland breit abgestützt. Klumpenrisiken können dadurch vermieden werden. Durch den Einsatz von börsenkotierten Instrumenten auf derivativer Ebene (Absicherungsgeschäfte) können außerdem Gegenparteirisiken ausgeschlossen werden.

Neben dem ex-ante Risikomanagement werden auch ex-post Risikokennzahlen gemessen. Durch die Erhebung von rollenden Risikokennzahlen wird laufend überprüft, ob sich Risikoparameter in Größenordnungen bewegen, welche auch in den historischen Analysen anzutreffen waren. Übertreffen aktuelle Risikogrößen historische Durchschnittswerte, wird durch das Investment Team entschieden, ob Maßnahmen zu ergreifen sind. Die letztendliche Entscheidung liegt beim CEO von ENISO Partners.

Der EQUINOX Aktien Euroland erzielte in der Berichtsperiode (01.01.2022 - 31.12.2022) eine Performance von -8.83%.

Marktpreisrisiken

Der starke Fokus des EQUINOX Aktien Euroland auf Aktienanlagen hat automatisch Marktpreisrisiken zur Folge. ENISO's systematisches Entscheidungsmodell, welches in regelmäßigen Intervallen die Attraktivität von Aktien im Vergleich zu anderen Anlageklassen eruiert, hilft, die Risiken von Aktienanlagen dann einzugehen, wenn das Umfeld für Dividendenpapieren förderlich ist, sie aber zu vermeiden, wenn die Bedingungen für Aktienanlagen fundamental respektive marktpsychologisch schlecht sind. ENISO steuert die Aktienquote für den EQUINOX Aktien Euroland aktiv und dynamisch in einer

Bandbreite zwischen 51% und 100%.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Liquiditätsrisiko Aktien

Das Sondervermögen ist breit gestreut und nur in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken (IT-Risk-Management, Data Risk Management, Personelle Risiken)

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die

Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement für den EQUINOX Aktien Euroland erfolgt durch die Eniso Partners AG, Zürich.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	11.006.002,64	100,24
1. Aktien	10.773.815,23	98,13
2. Bankguthaben	183.629,42	1,67
3. Sonstige Vermögensgegenstände	48.557,99	0,44
II. Verbindlichkeiten	-26.331,88	-0,24
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-26.331,88	-0,24
III. Fondsvermögen	EUR 10.979.670,76	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	10.773.815,23	98,13
Aktien							EUR	10.773.815,23	98,13
NL0012969182	Adyen N.V.		STK	206	230	90	EUR 1.319,0000	271.714,00	2,47
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Kon.		STK	3.970	6.690	2.720	EUR 27,3050	108.400,85	0,99
FR0000120073	Air Liquide		STK	2.940	6.489	3.549	EUR 134,7000	396.018,00	3,61
NL0010273215	ASML Holding N.V.		STK	1.525	1.710	1.515	EUR 516,7000	787.967,50	7,18
FR0000120628	AXA		STK	13.470	6.950	3.200	EUR 26,4000	355.608,00	3,24
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49		STK	40.070	40.070	0	EUR 5,7020	228.479,14	2,08
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke		STK	2.060	3.410	4.090	EUR 83,8300	172.689,80	1,57
FR0000131104	BNP Paribas		STK	7.540	4.700	0	EUR 53,9100	406.481,40	3,70
DE0005810055	Deutsche Börse		STK	1.280	2.148	868	EUR 163,8500	209.728,00	1,91
DE0005552004	Deutsche Post		STK	4.933	5.830	4.130	EUR 35,5000	175.121,50	1,59
DE0005557508	Deutsche Telekom		STK	15.262	39.650	40.320	EUR 19,0840	291.260,01	2,65
IT0003132476	ENI		STK	18.790	18.790	0	EUR 13,5920	255.393,68	2,33
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18		STK	1.676	665	805	EUR 171,9500	288.188,20	2,62
FR0000052292	Hermes International		STK	505	840	335	EUR 1.485,0000	749.925,00	6,83
ES0144580Y14	Iberdrola		STK	35.138	32.409	11.031	EUR 11,0150	387.045,07	3,53
ES0148396007	Industria de Diseño Textil		STK	10.000	26.670	23.338	EUR 25,2000	252.000,00	2,30
DE0006231004	Infineon Technologies AG		STK	6.300	5.550	2.430	EUR 28,6900	180.747,00	1,65
NL0011821202	ING Groep		STK	18.050	22.430	13.700	EUR 11,5000	207.575,00	1,89
IT0000072618	Intesa Sanpaolo		STK	80.720	0	0	EUR 2,1070	170.077,04	1,55
FR0000121485	Kering		STK	465	670	505	EUR 482,6000	224.409,00	2,04
FR0000120321	L'Oréal		STK	1.498	2.000	2.730	EUR 338,7000	507.372,60	4,62
IE00BZ12WP82	Linde PLC		STK	2.311	3.150	3.115	EUR 309,5500	715.370,05	6,52
FR0000121014	LVMH		STK	1.040	370	870	EUR 696,5000	724.360,00	6,60
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.		STK	5.760	5.420	2.040	EUR 62,0000	357.120,00	3,25
DE0008430026	Münchener Rückversicherung		STK	553	350	375	EUR 305,9000	169.162,70	1,54
FR0000120693	Pernod-Ricard		STK	778	570	385	EUR 186,2500	144.902,50	1,32
FR0000120578	Sanofi-Aventis		STK	5.095	0	0	EUR 90,9800	463.543,10	4,22
DE0007236101	Siemens		STK	923	0	2.280	EUR 130,4400	120.396,12	1,10
NL00150001Q9	Stellantis N.V.		STK	19.250	19.250	0	EUR 13,3780	257.526,50	2,35
FR0000120271	TotalEnergies S.E.		STK	11.520	18.880	15.710	EUR 59,3800	684.057,60	6,23
DE0007664039	Volkswagen Vorzugsaktien		STK	2.990	2.250	665	EUR 116,1400	347.258,60	3,16
IE00BWT6H894	Paddy Power PLC		STK	1.270	1.270	0	GBP 114,2000	163.917,27	1,49
Summe Wertpapiervermögen							EUR	10.773.815,23	98,13

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum				
	Bankguthaben						EUR	183.629,42	1,67
	EUR - Guthaben bei:						EUR	163.444,78	1,49
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		EUR	163.444,78				163.444,78	1,49
	Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						EUR	20.184,64	0,18
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		CHF	689,44				699,97	0,01
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		GBP	383,95				433,94	0,00
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		USD	20.321,41				19.050,73	0,17
	Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	48.557,99	0,44
	Dividendenansprüche		EUR	48.440,99				48.440,99	0,44
	Zinsansprüche		EUR	117,00				117,00	0,00
	Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-26.331,88	-0,24
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-26.331,88				-26.331,88	-0,24
	Fondsvermögen						EUR	10.979.670,76	100,00
	Anteilwert EQUINOX Aktien Euroland - EUR						EUR	109,91	
	Umlaufende Anteile EQUINOX Aktien Euroland - EUR						STK	99.899,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2022		
Britisches Pfund	(GBP)	0,884800	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,984950	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,066700	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
DE000A1EWWW0	adidas	STK	0	416
NL0000235190	Airbus Group SE	STK	4.210	7.430
DE0008404005	Allianz	STK	2.220	2.220
BE0974293251	Anheuser-Busch InBev	STK	0	8.370
DE000BASF111	BASF	STK	5.580	7.580
DE000BAY0017	Bayer	STK	5.630	5.630
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG	STK	1.190	1.190
IT0003128367	Enel	STK	0	41.309
FR0014008VX5	EuroAPI SAS	STK	222	222
FI0009013403	KONE	STK	0	1.690
NL0013654783	Prosus N.V.	STK	13.200	20.584
FR0000073272	Safran	STK	0	1.723
DE0007164600	SAP	STK	2.510	5.157
FR0000121972	Schneider Electric	STK	1.250	3.735
FR0000125486	VINCI	STK	4.620	5.853
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	STK	2.000	2.000
Andere Wertpapiere				
ES06445809O6	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	34.189	34.189
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
ES0144583269	Iberdrola S.A. Acciones Port.Em.7/22 EO -,75	STK	950	950
Andere Wertpapiere				
ES06445809N8	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	13.760	13.760
Nicht notierte Wertpapiere				
Aktien				
ES0144583251	Iberdrola S.A. Acciones Port.Em.2/22	STK	229	229

DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			29.956
ESTX 50 Index (Price) (EUR))				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) EQUINOX AKTIEN EUROLAND - EUR

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		143.585,58
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		240.081,45
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-944,69
davon negative Habenzinsen	-1.315,63	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-4.260,96
5. Sonstige Erträge		1.817,06
Summe der Erträge		380.278,44
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-318,34
2. Verwaltungsvergütung		-163.453,10
3. Verwahrstellenvergütung		-5.447,88
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.585,23
5. Sonstige Aufwendungen		-4.535,24
6. Aufwandsausgleich		356,97
Summe der Aufwendungen		-181.982,82
III. Ordentlicher Nettoertrag		198.295,62
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		495.561,90
2. Realisierte Verluste		-518.749,96
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-23.188,06
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		175.107,56
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-921.809,74
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-200.801,15
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.122.610,89
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-947.503,33

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS EQUINOX AKTIEN EUROLAND - EUR

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		11.330.730,42
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		640.243,14
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.241.176,01	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-600.932,87	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-43.799,47
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		-947.503,33
davon nicht realisierte Gewinne	-921.809,74	
davon nicht realisierte Verluste	-200.801,15	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		10.979.670,76

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS EQUINOX AKTIEN EUROLAND - EUR ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	693.857,52	6,95
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	175.107,56	1,75
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	518.749,96	5,19
II. Wiederanlage	693.857,52	6,95

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE EQUINOX AKTIEN EUROLAND - EUR

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	10.979.670,76	109,91
2021	11.330.730,42	120,55
2020	11.589.200,11	104,27
2019	7.123.547,70	135,26

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
EURO STOXX Index In EUR		100,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		1,35%
größter potenzieller Risikobetrag		3,73%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		2,76%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		1,07

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert EQUINOX Aktien Euroland - EUR	EUR	109,91
Umlaufende Anteile EQUINOX Aktien Euroland - EUR	STK	99.899,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE EQUINOX AKTIEN EUROLAND - EUR

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))

1,67 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.01.2022 BIS 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	89.560.489,07
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	89.560.489,07
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 68.542,38 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse EQUINOX Aktien Euroland - EUR sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

EQUINOX Aktien Euroland - EUR

Sonstige Erträge

Quellensteuer Erstattungen	EUR	1.810,47
----------------------------	-----	----------

Sonstige Aufwendungen

Weitere Beraterkosten Acolin	EUR	2.512,28
------------------------------	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungssysteme unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Das Auslagerungsunternehmen ENISO Partners AG hat keine Informationen veröffentlicht.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 07. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens EQUINOX Aktien Euroland – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 22,659 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2021

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 380,667 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2021

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST